

## **geplanter Lehrgangsbeginn: 20. August 2018**

(Stand: 23.04.2018)



B.A.H.  
Bundesarbeitsgemeinschaft  
Hauskrankenpflege e.V.

### **Weiterbildungslehrgang zur verantwortlichen Pflegefachkraft in ambulanten, teilstationären und stationären Pflegeeinrichtungen – „460-Stunden-Lehrgang“**

#### **Neu: Inklusive Qualifikation zur / zum Qualitätsmanagementbeauftragten**

(PDL-Lehrgang XX)

#### **Einleitung**

Die Inhalte dieses Weiterbildungslehrgangs orientieren sich am „Rahmenkonzept für die Weiterbildung zur verantwortlichen Pflegefachkraft“ der Ständigen Konferenz der Weiterbildungsinstitute für leitende und lehrende Pflegekräfte, vom 30. August 1999 und berücksichtigt die neuen Maßstäbe und Grundsätze zur Sicherung und Weiterentwicklung der Pflegequalität gemäß § 113 SGB XI sowie die gleichartigen Anforderungen im Sinne der Rahmenverträge gemäß § 132 a SGB V.

#### **Ziel des Lehrgangs**

Die Teilnehmer/innen sollen nach der Weiterbildung in der Lage sein, eine ambulante, teilstationäre oder vollstationäre Pflegeeinrichtung kompetent und effektiv als verantwortliche Pflegefachkraft leiten zu können.

#### **Zielgruppe / Zugangsvoraussetzungen**

Die Weiterbildung richtet sich an Krankenschwestern/-pfleger, Kinderkrankenschwestern/-pfleger und staatlich anerkannte Altenpfleger/innen mit mindestens zweijähriger Berufspraxis, davon in der Regel 12 Monate vor Lehrgangsbeginn.

Der Anmeldung sind eine Kopie der Anerkennung der Berufsbezeichnung Krankenschwester/-pfleger, Kinderkrankenschwester/-pfleger, bzw. Altenpfleger/in und eine Bescheinigung über die Berufspraxis beizufügen.

#### **Form und Dauer**

Die Weiterbildung ist berufsbegleitend und dauert ca. 12 Monate. Der Lehrgangsbeginn ist für den 20. August 2018 geplant. Unterricht ist in der Regel freitags/sonnabends jede zweite Woche sowie drei Blöcke von je einer Woche zum Anfang, zur Mitte und zum Ende des Lehrgangs, jeweils von 8.30 – ca. 15.30 Uhr. Die ersten Unterrichtstermine sind wie folgt geplant: vom 20. einschließlich 25. August 2018. Notwendige Veränderungen aus organisatorischen oder fachlichen Gründen des geplanten Ablaufes des Lehrgangs behalten wir uns vor. Einen detaillierten Unterrichtszeitplan übersenden wir Ihnen gern auf Anfrage. Sie können diesen auch auf unserer Internetseite einsehen: [www.bah-web.de](http://www.bah-web.de) → Seminare / Fortbildungen.

Insgesamt beträgt der Umfang 464 Stunden

zzgl. 40 Stunden Hausarbeit

zzgl. 8 Stunden Projektarbeit (bei Zusatzqualifikation QMB)

Im Rahmen des B.A.H.-PDL-Lehrgangs haben Sie die Möglichkeit, zusätzlich den Abschluss zur/m Qualitätsmanagementbeauftragten (QMB) zu erwerben. Sollte dieser zusätzliche Abschluss für Sie interessant sein, so sind folgende Punkte zu beachten: Im Rahmen des Fachs Personalmanagement werden Sie mit der Thematik Projektmanagement vertraut gemacht. Es gilt im Weiteren für Sie, mit den theoretischen Inhalten, in der eigenen Organisation im Zeitrahmen des Lehrgangs ein qualitätsrelevantes Projekt zu initiieren bzw. zu gestalten. Es werden Ihnen dafür zusätzlich 8 Stunden im Rahmen des Lehrgangs ausgewiesen, die Ihnen für diesen Zweck in der eigenen Organisation zur Verfügung gestellt werden sollten. Als Nachweis für die tatsächliche Leistungserbringung sind drei elektronisch (per Computer) erstellte Seiten als Zusammenfassung bzw. Dokumentation des Projektes an den Dozenten Herrn von Dawans auszuhändigen. Dazu erhalten Sie eine Rückmeldung, ob die eingereichten Unterlagen als Nachweis angenommen werden oder noch Unterlagen nachzureichen sind. **So können Sie mit geringem Zeitaufwand einen weiteren wichtigen Qualifikationsnachweis erwerben.**

### Inhalt der Weiterbildung

Der Unterricht gliedert sich in die nachstehend aufgeführten Bereiche und ist am aktuellen Stand der pflegewissenschaftlichen Erkenntnisse orientiert. Er entspricht in Form und Inhalt zeitgemäßer Erwachsenenbildung.

1) Fachtheorie Pflege	96 Std.	
2) Sozialwissenschaften	52 Std.	
3) Kommunikation und Gesprächsführung	56 Std.	
4) Personalführung	80 Std.	
5) Betriebsorganisation	32 Std.	<b>464 Std. gesamt</b>
6) Betriebswirtschaft	76 Std.	<b>zzgl. 40 Std. Hausarbeit</b>
7) Rechtskunde	64 Std.	<b>ggf. zzgl. 8 Std. Projektarbeit -</b>
8) Arbeits- und Gesundheitsschutz	8 Std.	(beim Erwerb Zusatzqualifikation QMB)

### Prüfung und Zertifikat

Während der Weiterbildung sind in den Fächern Pflege, Sozialwissenschaften, Personalführung, BWL, Kommunikation und Rechtskunde Leistungsnachweise zu erbringen. Zusätzlich ist eine schriftliche Hausarbeit zu einem praxisrelevanten Thema aus einem der Fachgebiete zu erarbeiten. Vor der Zulassung zur Prüfung sind die Leistungen in jedem Fach und die Hausarbeit zu benoten. Leistungsnachweise und Hausarbeit werden mit Noten von 1 (sehr gut) bis 6 (ungenügend) bewertet. Durch das arithmetische Mittel wird die Vornote gebildet. Sie zeigt die Leistungen während des Lehrgangs.

Die Weiterbildung schließt mit einer mündlichen Prüfung ab. Während der Prüfung wird die Hausarbeit vorgestellt. Bewertet werden Präsentation, Inhalt / Aufbau mit 50 %. Es schließt sich eine Befragung in den Fächern sozialwissenschaftliche Grundlagen / Kommunikation und Pflege / Personalführung mit ebenfalls 50 % Anteil an. Aus den Prüfungsleistungen wird die mündliche Prüfungsnote ermittelt. Die Gesamtnote wird aus Vornote und Prüfungsnote ermittelt. Die Leistungsbewertung erfolgt durch die Prüfungskommission. Die Teilnehmer erhalten ein Zertifikat über den erfolgreichen Lehrgangsabschluss sowie ein Zeugnis, aus dem Umfang, Inhalte und Leistungsbeurteilung hervorgehen.

### Schulungsräume

Die Weiterbildungsveranstaltung findet statt in den Schulungsräumen des Diakonischen Bildungszentrums, Busseallee 23-25, 14163 Berlin-Zehlendorf (Nähe Stadtautobahn 115).

### Terminplanung

Der Lehrgangsbeginn ist für den 20. August 2018 geplant (Änderungen aus organisatorischen Gründen behalten wir uns vor). Der Lehrgang wird voraussichtlich im September 2019 abgeschlossen sein. Die Unterrichtszeiten sind jeweils von 8:30 Uhr bis ca. 15:30 Uhr, können aber individuell mit der Teilnehmergruppe abweichend festgelegt werden.

### Teilnahmebedingungen

**Teilnahmekosten betragen:** 2.750 €, zzgl. einer Prüfungsgebühr von 125,00 €, beim Erwerb der Zusatzqualifikation „Qualitätsmanagementbeauftragte/r“ (wahlweise) zzgl. 250 € und beinhalten auch die Arbeitsmaterialien sowie die Teilnahme an der Abschlussfeier. Ratenzahlung kann nach individuellen Vorstellungen vereinbart werden. Die Prüfungsgebühr wird mit der Zulassung zur Prüfung zahlbar. **Die Teilnehmerzahl beträgt** bis zu 15 Personen. **Die Anmeldung erfolgt** schriftlich durch Rücksendung des Anmeldeformulars. Gehen mehr Anmeldungen ein als Plätze zur Verfügung stehen, werden die Plätze nach dem Eingang der Anmeldungen vergeben. Sie erhalten nach der Anmeldung eine schriftliche Anmeldebestätigung. **Die Teilnahmekosten** werden mit der schriftlichen Anmeldebestätigung berechnet und sind bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn auf das Konto der B.A.H. zu zahlen. Bis 12 Wochen vor Lehrgangsbeginn kann die Teilnahme durch schriftliche Erklärung (Telefax genügt – Telefon oder E-Mail genügen nicht) storniert werden. Geht die Stornierung bis zu 12 Wochen vor Lehrgangsbeginn bei uns ein, ist lediglich eine Verwaltungspauschale von 50,00 € zu bezahlen. Bei Stornierungseingang bis 8 Wochen vor Beginn der Veranstaltung berechnen wir 50 % des Teilnehmerentgelts, danach ist das volle Teilnehmerentgelt zu bezahlen. Sie selbst können einen Ersatzteilnehmer bis zum Lehrgangsbeginn ohne Zusatzkosten schriftlich benennen. Notwendige Veränderungen aus organisatorischen oder fachlichen Gründen des geplanten Ablaufes des Lehrgangs können vom Veranstalter vorgenommen werden.

An die  
B.A.H. e.V.  
Cicerostraße 37  
10709 Berlin

Tel.: 030 / 369 92 45 - 0  
Fax: 030 / 369 92 45-15

## **ANMELDUNG**

**für den Weiterbildungslehrgang zur verantwortlichen Pflegefachkraft in  
ambulanten, teilstationären und stationären Pflegeeinrichtungen  
„460-Stunden-Lehrgang“ (PDL-Kurs XX)  
Neu: Inklusive Qualifikation zur / zum Qualitätsmanagementbeauftragten**

melde/n ich/wir verbindlich an:

**Bitte diese Angaben gut lesbar in Druckbuchstaben angeben. Vielen Dank.**

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Wohnanschrift: \_\_\_\_\_

Geb.-Datum: \_\_\_\_\_ Privat-Telefon: \_\_\_\_\_

Pflegedienst: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

Ja ich / wir möchte/n im Rahmen des B.A.H.-PDL-Lehrgangs die zusätzliche  
Qualifikation „Qualitätsmanagementbeauftragte/r“ erwerben.  
(Zusätzlich zur Lehrgangsgebühr werden hierfür 250 € berechnet.)

Wer ist Vertragspartner?  Teilnehmer/in  Pflegedienst  
(Bitte Zutreffendes ankreuzen)

und füge/n dieser Anmeldung bei:

Kopie der Anerkennung der Berufsbezeichnung Krankenschwester/-pfleger,  
Kinderkrankenschwester/-pfleger, bzw. Altenpfleger/in

Bescheinigung über die 2-jährige Berufspraxis in den o.g. Berufen

Die Teilnahmekosten werden nach separater Rechnungsstellung:

in einer Summe auf das Konto der B.A.H. e.V. überwiesen

Ich/wir möchte/n Ratenzahlung nach beigefügtem, bzw. folgendem Zahlungsplan  
vereinbaren .....

Mit meiner/unserer Unterschrift erkenne/n ich/wir die Teilnahmebedingungen an:

Teilnahmekosten betragen: 2.750 €, zzgl. einer Prüfungsgebühr von 125,00 €, beim Erwerb der Zusatzqualifikation „Qualitätsmanagementbeauftragte/r“ (wahlweise) zzgl. 250 € und beinhalten auch die Arbeitsmaterialien sowie die Teilnahme an der Abschlussfeier. Ratenzahlung kann nach individuellen Vorstellungen vereinbart werden. Die Prüfungsgebühr wird mit der Zulassung zur Prüfung zahlbar. Die Teilnahmekosten werden mit der schriftlichen Anmeldebestätigung berechnet und sind bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn auf das Konto der B.A.H. zu zahlen. Bis 12 Wochen vor Lehrgangsbeginn kann die Teilnahme durch schriftliche Erklärung (Telefax genügt – Telefon oder E-Mail genügen nicht) storniert werden. Geht die Stornierung bis zu 12 Wochen vor Lehrgangsbeginn bei uns ein, ist lediglich eine Verwaltungspauschale von 50,00 € zu bezahlen. Bei Stornierungseingang bis 8 Wochen vor Beginn der Veranstaltung berechnen wir 50 % des Teilnehmerentgelts, danach ist das volle Teilnehmerentgelt zu bezahlen. Sie selbst können einen Ersatzteilnehmer bis zum Lehrgangsbeginn ohne Zusatzkosten schriftlich benennen. Notwendige Veränderungen aus organisatorischen oder fachlichen Gründen des geplanten Ablaufes des Lehrgangs können vom Veranstalter vorgenommen werden. Stand: 23.04.2018

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
rechtsverbindliche Unterschrift des Vertragspartners